

Infos zum Greifvogelfotoworkshop

Zum Ablauf:

Wir treffen uns gegen 10 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Park.

(fürs NAVI: 54439 Saarburg, Am Engelbach 1)

Nach der Begrüßung und kurzen Einführung zum Verhalten geht's auf den "Berg", wo die Vögel zum Einsatz kommen.

Welche im Einzelnen geplant sind, erklärt euch dann Tanja oder Wolfgang (Parkchef).

Hier fotografieren wir dann Flugbilder und Portraits, bis jeder seine Bilder gemacht haben sollte.

Auch hier kann man den einen oder anderen Vogel noch selbst mal auf die Hand nehmen, um ihn zu streicheln und / oder sich damit fotografieren lassen.

Anschliessend besteht die Möglichkeit, im Biergarten einen Imbiß und Getränke einzunehmen.

Wer will, kann aber frei im Park noch die anderen Tiere fotografieren.

Die Flugschau nachmittags ist dann für euch frei, wer will kann dort nochmals – dann mit Publikum – noch Fotos machen.

Zur Technik:

Wir setzen voraus, dass jeder seine Kamera und Equipment beherrscht. Eine Erklärung, wie die Kamera im Detail funktioniert, können wir nur bedingt leisten.

Für Fragen und Hilfestellungen sind wir jedoch immer ansprechbar.

Objektive im Brennweitenbereich von 50-600 mm dürften ausreichend sein.

Interessante bzw. aussergewöhnliche Aufnahmen sind jedoch auch mit Weitwinkel (WW) möglich, wenn z.B. einer der Vögel auf die Balustrade anfliegt, oder wenn man sich hinter den Falkner stellt.

Wer einen WW hat, sollte ihn mitbringen.

Ein Stativ ist grundsätzlich nicht notwendig.

Aufs Blitzen sollte man ebenfalls verzichten.

Ihr solltet alles was ihr benötigt mit nach oben auf den Berg nehmen, da kommt nichts weg, da wir allein dort sind.

Insbesondere die Damen sollten vor Beginn bei Erfordernis unten die Toilette noch benutzen, da oben nur die " große Freilufttoilette " vorhanden ist.

Ab und zu wird vor dem einem oder anderen "diebischen Vogel" gewarnt, das sollte man dann sehr wohl auch ernst nehmen.

Zur Kleidung:

Jeder sollte das anziehen, worin er sich am wohlsten fühlt.

Wichtig sind halt nur feste und ggfl. rutschfeste Schuhe.

Corona:

Ein Test ist nicht notwendig, Maskenpflicht besteht ebenfalls im Park selbst nicht. Im Biergarten gilt z.Z. die Regel wie in jedem Restaurant. Es wird jedoch gebeten, sich aus Eigeninteresse an die allgemeinen vorgeschriebenen Regeln (Abstand, Hygiene) zu halten.

Alles, was ich sonst vergessen habe, klären wir vor Ort.

Wer konkrete Rückfragen hat, kann sich bei uns melden.

Anbei noch meine Handynummer 0175 – 2017013

So, dann wünschen wir euch allen eine gute Anreise und hoffen, dass ihr mit guter Fotoausbeute nach Hause fährt.

Bis dann, LG

Tanja, Klaus & das Greifvogelparkteam

Für (evtl.) Anfänger hier noch ein paar Tipps:

Wahl der Zeitautomatik an der Kamera, Einstellung der Belichtungszeit nicht länger als 1/1000 Sekunde, besser 1/2000 Sekunde.

ISO maximal so einstellen, dass die Kamera nicht rauscht (von Modell zu Modell unterschiedlich)

Bei Aufnahmen gegen den Himmel eine Belichtungskorrektur (+ 1 bis 3 Drittelstufen) einstellen.

Bei Flugaufnahmen den dynamischen Autofokus verwenden (z.B. Nikon: AF-C, Canon: AI-Servo)

Wenn ein Stativ, dann ein Einbein – wegen der Flexibilität.